

DATENSCHUTZHINWEISE



Mit diesen Hinweisen kommen wir unseren Informationspflichten (je nach individueller Anwendungseröffnung der nachstehend genannten Regelungen für Sie) im Rahmen der Erhebung bzw. bei Beschaffung von personenbezogenen Daten/Personendaten bei Ihnen (der betroffenen Person) nach Art. 13 Abs. 1, 2 sowie Art. 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679, folgend: „DSGVO“) sowie gemäss Art. 19, 20, 21 des Schweizerischen Datenschutzgesetzes (folgend: „DSG“) bzw. der Schweizerischen Datenschutzverordnung („DSV“) nach.

Safebox24 AG, Inhaberin der Marke Safebox24.com, misst dem Schutz der personenbezogenen Daten einen hohen Stellenwert bei. Die Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz und die Datensicherheit sind für uns selbstverständlich. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung und dem Schweizerischen Datenschutzgesetz.

Die nachstehenden Hinweise verschaffen Ihnen eine Übersicht/Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Safebox24 AG und stellen Ihre diesbezüglichen Rechte aus datenschutzrechtlichen Vorgaben dar. Die Informationen sollen nicht zuletzt eine faire und transparente Verarbeitung gewährleisten. Aufgrund der Abhängigkeit der Datenverarbeitung von den beantragten bzw. vereinbarten (Dienst-)Leistungen ist nicht auszuschliessen, dass diese Hinweise und Informationen zwingend vollumfänglich auf Sie zutreffen.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung und Kontaktangaben:

Safebox24 AG

Albisriederstrasse 315

CH-8047 Zurich (ZH), Schweiz

E-Mail:

zurich@safebox24.com

Bei Fragen und Auskunftsbegehren zum Datenschutz können Sie sich gerne per Post an vorgenannte Adresse oder per E-Mail an zurich@safebox24.com wenden.

Quellen und Art genutzter Daten:

Safebox24 AG verarbeitet personenbezogenen Daten/Personendaten, welche uns Kunden in Bezug auf die zu Grunde liegende Geschäftsbeziehung übermitteln. Zum Vollzug der Geschäftsbeziehung können überdies öffentlich zugängliche Quellen (bspw. Handelsregister, Medien etc.) personenbezogene Daten liefern, die wir verarbeiten. Betroffene personenbezogene Daten können sein: Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, wie Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit und Email-Adresse), Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftsprobe für Schliessfächer etc.). Ferner sind dies Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, Auftragsdaten, Informationen über Ihre finanzielle Situation (z.B. Herkunft von Vermögenswerten), Dokumentationsdaten sowie andere mit den aufgeführten Kategorien korrespondierende Daten.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung von Daten:

Die vorbezeichneten personenbezogenen Daten werden je nach Fallkonstellation unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Schweizerischen Datenschutzrecht („DSG“ iVm. „DSV“) bearbeitet, konkret:

(1) zur Erfüllung eines Vertrags / von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs.1 S.1 b) DSGVO bzw. Art. 19 DSG iVm. Art. 31 Abs. 2 a) DSG): Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung von Handelsgeschäften und Dienstleistungen im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden (Sie sind Vertragspartei eines Kauf-, Verkaufsgeschäfts bzw. einer Lagerdienstleistung etc.) oder zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen (Abschluss oder Abwicklung eines Vertrags). Weitere Details zu den Zwecken der Verarbeitung sind in den zu Grunde liegenden Verträgen, den hierzu bestehenden Geschäftsbedingungen und ggf. weiteren Unterlagen niedergelegt und ersichtlich.

(2) aufgrund Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 DSG): Haben Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben (z.B. Lichtbilder im Rahmen von Veranstaltungen, Newsletterversand, Auswertungen Transaktionsdaten für Marketingzwecke), ist diese Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung rechtmässig.

HINWEIS WIDERRUF: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Gleiches gilt für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor dem In-Kraft-Treten der EU-Datenschutz-Grundverordnung (d.h. vor dem 25. Mai 2018), der Safebox24 AG gegenüber abgegeben wurden. Der Widerruf entfaltet seine Wirkung dergestalt, dass Datenverarbeitungen, die bis zum Widerruf erfolgt sind, in ihrer Rechtmässigkeit hiervon nicht berührt werden. Einen Widerruf können Sie per E-Mail an zurich@safebox24.com oder per Post an oben genannte Kontaktadresse der Safebox24 AG übersenden.

(3) zur Pflichterfüllung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 c) DSGVO bzw. Art. 20 Abs. 1 b) DSG) oder Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 iVm. Art. 20 Abs. 3 DSG): Safebox24 AG unterfällt verschiedenen (aufsichts) rechtlichen Verpflichtungen/Anforderungen (z.B. Geldwäschereigesetz, Steuergesetze etc.), die zu einer weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten führen können. Hierunter fallende Zwecke der Verarbeitung beinhalten die Identitätsprüfung, Dokumentation bzw. Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, Straftatenprävention (Betrug und Geldwäscherei etc.), die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken bei Safebox24 AG.

(4) zur Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen im Rahmen einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1, 2 iVm. Art. 20 Abs. 3 DSG): Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages und/oder gesetzlicher Pflichten hinaus können wir, sofern erforderlich, Ihre Daten zur

Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten verarbeiten. Anwendungsbeispiele zur Verarbeitung von Daten aufgrund berechtigter Interessen sind u.a.:

- » Inanspruchnahme von Warn- oder Hinweisdiensten;
- » Risikosteuerung in der Gruppe, Interesse an arbeitsteiliger Datenverarbeitung innerhalb der Gruppe, interne Verwaltungszwecke;
- » Inanspruchnahme von Auskunfteien/Auskunftsstellen (z.B. Betreibungsregister etc.);
- » Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und zu direkter Kundenansprache;
- » Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben; Erhebung von Personendaten aus öffentlich zugänglichen Quellen zur Akquisition von Kunden;
- » Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- » Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit bzw. der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Safebox24 AG;
- » Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder Bedrohungen der öffentlichen Sicherheit;
- » Massnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen) sowie zur Sicherstellung des Hausrechts;
- » Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Überfällen, Einbruchdiebstählen und Betrugsdelikten oder zum Nachweis von Verfügungen und Zahlungen;
- » Massnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Empfänger von Daten / Kategorien von Empfängern:

Bei Safebox24 AG empfangen diejenigen Bereiche/Abteilungen Ihre Daten, die diese im Rahmen der Erfüllung der (vor)vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Zu diesen Zwecken erhalten unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorgaben unter Umständen auch beauftragte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen Daten. Diese entstammen bzw. können hauptsächlich folgenden Kategorien entstammen: IT, Logistik, Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute, Telekommunikation, Beratung/Consulting, Printdienstleistungen, Vertrieb und Marketing sowie Inkasso. Eine Weitergabe von Informationen an ausserstehende Dritte kann grds. nur erfolgen, wenn gesetzliche Bestimmungen dies anordnen, der Kunde eingewilligt hat oder wir zur Erteilung einer Auskunft ermächtigt sind. Empfängerkategorien personenbezogener Daten können vor diesem Hintergrund sein: Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen bzw. regulatorischen Verpflichtung (z.B. Strafverfolgungsbehörden, Finanzbehörden etc.); Gläubiger oder Insolvenzverwalter, welche im Rahmen einer Zwangsvollstreckung anfragen; Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverhältnissen zur Verarbeitung heranziehen (vgl. Absatz zuvor). Weitere Empfänger personenbezogener Daten können überdies diejenigen Stellen sein, an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln, oder für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

Erfolgt eine Datenübermittlung ins Ausland (Drittland) oder an Internationale Organisationen (Art. 19 Abs. 4 iVm. Art.

16, 17 DSG iVm. Art. 8 ff. DSV):

Eine Datenübermittlung an Stellen in Länder außerhalb der Schweiz bzw. EU bzw. des EWR (sog. „Drittländer“) findet grds. nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (d.h. Erfüllung eines Vertrags/vorvertraglicher Massnahmen) erforderlich (d.h. es findet eine Übermittlung/Korrespondenz/Kommunikation etc. mit Ihnen an Ihrem Wohnsitz statt), und/oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Meldepflichten, Bekämpfung von Geldwäscherei, Terrorismusfinanzierung und sonstigen strafbaren Handlungen), oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben. Ihre schutzwürdigen Interessen werden gemäss den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt. Bestimmte Länder haben strengere Datenschutzbestimmungen als die Schweiz. Sollte eine Gesetzgebung eines Landes das Niveau für einen angemessenen Schutz von Daten aber nicht gewährleisten und wir u.U. eine Übermittlung anvisiert/geplant, die nicht gesetzlich erlaubt/gerichtet ist, wird jedenfalls über den Abschluss vertraglicher Vereinbarungen sichergestellt, dass der Empfänger das erforderliche Datenschutzniveau einhält. Eine Einsicht in eine Kopie der entsprechenden Garantien kann von Erbeten werden. Grds. wird berücksichtigt, dass eine Übermittlung nur dann in Drittländer erfolgen kann, die von einem Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission bzw. schweizerischen Bundesrat/EDÖP betr. Datenschutzniveau erfasst sind, d.h. unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus (vgl. weitergehende Informationen in unserer Datenschutzerklärung (DSE) abrufbar auf unserer Website im Footerbereich „Datenschutz“).

Dauer der Datenspeicherung:

Die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten dauert grds. so lange, wie es zur Erfüllung der uns treffenden vertraglichen und/oder gesetzlichen Pflichten notwendig ist. Hierbei sind Dauerschuldverhältnisse besonders zu beachten (bspw. Lagerung, Schliessfächer etc.). Grds. ist eine regelmässige Löschung der Daten vorgesehen, die für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sind. Hiervon ausgenommen sind Daten, deren (befristete) Weiterverarbeitung u.a. zu folgenden Zwecken erforderlich ist:

- » Einhaltung/Beachtung handels- und steuerrechtlicher und sonstiger Aufbewahrungs-/Dokumentationsfristen: bspw. das schweizerische Obligationenrecht (OR), die Geschäftsbücherverordnung (GeBüV), das Geldwäschereigesetz (GwG), das Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), das Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG), das Bundesgesetz über die Stempelabgaben und das Verrechnungssteuergesetz (StG), das Mehrwertsteuergesetz (MWStG), das Geldwäschereigesetz (GwG);
- » Wahrung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften;
- » Verteidigung oder Ausübung von Rechtsansprüchen (gerichtlich oder aussergerichtlich);
- » Rechtsmittelfristen;
- » Allgemeiner Hinweis: Gem. Art. 127 ff. des Obligationenrechts (OR) verjähren Forderungen grds. mit Ablauf von fünf bis zehn Jahren.



safebox24



SAFE

DEPOSIT

BOXES 24/7

DATENSCHUTZHINWEISE

Ihre Rechte bzgl. Ihrer personenbezogenen Daten / Personendaten:

Sie haben:

- » u.a. das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO bzw. Art. 25 DSG iVm. Art. 16 ff. DSV) und
- » das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO bzw. Art. 32 Abs. 1 DSG bzw. ein Bestreitungsvermerk gem. Art. 32 Abs. 3 DSG) oder
- » Löschung (Art. 17 DSGVO, „Recht auf Vergessenwerden“ bzw. Klage auf Löschung/Vernichtung nach Art. 32 Abs. 2 a) DSG iVm. ZGB) oder
- » auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO bzw. Klage auf Verbot der Datenbearbeitung Art. 32 Abs. 2 a) DSG) oder
- » das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO, vgl. ausführlicher Hinweis Widerspruchs- recht unten bzw. Klage auf Verbot einer bestimmten Verarbeitung oder Bekanntgabe gem. Art. 32 Abs. 2 DSG),
- » sowie – soweit anwendbar – das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO bzw. Recht auf Datenheraus- gabe oder -übertragung gem. Art. 28 DSG iVm. Art. 20 ff. DSV) sowie
- » letztlich bei Klage das Verlangen zur Veröffentlichung/Mitteilung an Dritte der Entscheidung/Urteils betr. Berichtigung, Löschung/Vernichtung, Verbot der Bearbeitung/Bekanntgabe und/oder des Bestreitungsvermerks (vgl. Art. 32 Abs. 4 DSG).
- » ein Recht auf Beschwerde – sofern auf Sie anwendbar – bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).
- » das Recht auf jederzeitigen Widerruf Ihrer erteilten Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 2 c) DSGVO). Gleiches gilt für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor dem In-Kraft-Treten der EU-Datenschutz-Grundverordnung (d.h. vor dem 25. Mai 2018), der Safebox24 AG gegenüber abgegeben wurden. Der Widerruf entfaltet seine Wirkung dergestalt, dass Datenverarbeitungen, die bis zum Widerruf erfolgt sind, in ihrer Rechtmässigkeit hiervon nicht berührt werden. Einen Widerruf können Sie per E-Mail an zurich@safebox24.com oder per Post an oben genannte Kontaktadresse der Safebox24 AG übersenden.

Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Datenbereitstellung:

Bestimmte personenbezogene Daten sind für den Vertragsabschluss erforderlich. Konkret müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, die für den Eintritt bzw. die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Im Falle einer Nichtbereitstellung dieser Daten Safebox24 AG regelmässig keine vertragliche Beziehung schließen können, oder muss die Ausführung eines Auftrages ablehnen bzw. wird einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen und diesen (eventuell) beenden müssen.

Spezifisch die Vorschriften des Geldwäschereigesetzes (GwG) verpflichten uns, Sie vor Begründung der Geschäftsbeziehung bspw. anhand Ihres gültigen amtlichen Ausweises mit Lichtbild (Pass/Personalausweis) zu identifizieren und dabei Ihren Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift sowie Ausweisdaten etc. zu erheben und festzuhalten. Gleiche Pflicht gilt bei juristischen Personen, Personengesellschaften (bzgl. Firma, Name oder Bezeichnung, Rechtsform, Registernummer, Anschrift Sitz oder Hauptniederlassung, Namen der Mitglieder des Vertretungsorgans/gesetzlichen Vertreter) oder für einen wirtschaftlichen Berechtigten bzw. Kontrollinhaber. Zur Erfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen sind Sie verpflichtet, uns die notwendigen Informationen und Unterlagen zu übermitteln. Ergeben sich im Laufe der Geschäftsbeziehung diesbzgl. Änderungen, sind diese der Safebox24 AG unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie sich weigern, diesen Pflichten nachzukommen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

Stattdfinden einer automatisierten Entscheidungsfindung einschliesslich Profiling:

Gemäss Art. 22 DSGVO bzw. Art. 25 Abs. 2 f) DSG haben Sie grds. das Recht (sofern ein solches Verfahren überhaupt stattfindet/eingesetzt wird), nicht einer ausschliesslich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschliesslich Profiling – beruhenden Entscheidung mit Rechts- oder Beeinträchtigungswirkung unterworfen zu werden. „Profiling“ ist (gem. Definition von Art. 4 Nr. 4 DSGVO bzw. Art. 5 Abs. f) DSG) jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen. Das Recht gem. Art. 22 DSGVO gilt u.a. nicht, wenn die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist. Hiermit zeigen wir Ihnen an, dass wir für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrages grundsätzlich keine auf einer automatisierten Verarbeitung oder Profiling beruhenden Entscheidungsfindung nutzen. Wir werden Sie gesondert informieren aufgrund gesetzlicher Vorgabe, sollten wir solch vorgenannte Verfahren in Einzelfällen ggf. einsetzen.

Sonstiges

Bei Fragen und Auskunftsbegehren zum Datenschutz können Sie sich gerne direkt an uns per E-Mail (zurich@safebox24.com) oder per Post an vorgenannte Adresse wenden.

Weitere Informationen zu Datensicherheit und zum Datenschutz finden Sie in unserer **Datenschutzerklärung (DSE)**. Diese (und deren etwaige Aktualisierungen) können über die Website der Marke Safebox24 jederzeit eingesehen / abgerufen und ausgedruckt werden: <https://www.safebox24.com/datenschutz>.

HINWEIS über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (Art. 21 Abs. 1 DSGVO)

Sie haben als betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von:

- » Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder
- » Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung)

erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Abs. 4 DSGVO.

Wird von Ihnen ein Widerspruch eingelegt, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung von Daten zu Zwecken der Direktwerbung (Art. 21 Abs. 2 DSGVO)

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Adressat und Form des Widerspruchs:

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums ausgeübt werden und sollte gerichtet werden an

Safebox24 AG

Datenschutz
Albisriederstrasse 315
CH-8047 Zurich (ZH),
Schweiz E-Mail:
zurich@safebox24.com